

# PRESSEINFORMATION

-----  
PRESSEINFORMATION

15.09.2017 | Seite 1  
-----

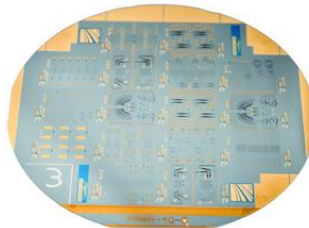
## Fraunhofer HHI auf der ECOC in Göteborg

Auf der ECOC 2017 stellt das Fraunhofer HHI seine aktuellen Entwicklungen aus den Bereichen Photonische Komponenten sowie Photonische Netzwerke und Systeme vom 18.-20. September in Göteborg, Schweden vor.

Auf unserem Stand 301 in Halle 1 finden Sie folgende Highlights:

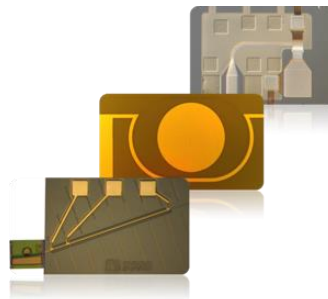
### **Generic InP Foundry Technology - Eine InP Technologie zur Realisierung einer großen Bandbreite von monolithischen oder hybrid-integrierten Lösungen**

Das Fraunhofer HHI realisiert integrierte Schaltung (PIC) nach individuellen Wünschen. Diese beinhaltet 40GHz Empfänger, 20GHz Sender sowie passive Wellenleiter mit Verlusten von 1dB/cm. Die Partner des Fraunhofer HHI bieten Unterstützung bei Design und Aufbautechnik an.



### **Hybrid PICs - Das Beste aus allen Welten**

Die hybride Integrationsplattform PolyBoard ermöglicht eine schnelle Prototypenentwicklung, kurze Iterationszyklen und geringe Vorlaufkosten. Die PolyBoard-Technologie gestattet zum einen die Integration von Freistrahl-Elementen, 3D-Strukturen und Graphen-basierten Elektro-Absorptions-Modulatoren. Zum anderen ermöglicht sie die Realisierung von optischen Schaltern, variablen optischen Abschwächern, abstimmbaren Lasern und mechanisch flexiblen Hochfrequenz- und optischen Verbindungen (FlexLines). Die Expertise des Fraunhofer HHI umfasst die Simulation, das CAD, die Technologieentwicklung, die Geräteherstellung und die Charakterisierung und Qualifizierung der Bauelemente.



FRAUNHOFER HEINRICH-HERTZ-INSTITUT

### Visible Light Communication - Make your light smarter

Das Fraunhofer HHI stellt die nächste Generation der Gigabit Visible Light Communication (VLC) Module vor. Sie zeichnen sich durch kleineren Formfaktor, geringeren Energieverbrauch, größere Netzabdeckung und Mehrnutzerzugriff aus. Die Ethernet Schnittstelle erlaubt die einfache Netzwerintegration. Die neuen Module sind für industrielles Prototyping und Feldtests sofort verfügbar. Die Ethernet Schnittstelle erlaubt die einfache Netzwerintegration. Die neuen Module sind für industrielles Prototyping und Feldtests sofort verfügbar.



-----  
**PRESSEINFORMATION**

15.09.2017 | Seite 2  
-----

### Kohärente System-Labor-Demo

In einer Live-Remote-Labor-Demonstration präsentiert das Fraunhofer HHI seine hochmodernen Test- und Messgeräte für die kohärente Systementwicklung, bestehend aus:



- Optischem Multi-Format Sender
- Kohärentem optischen Überlagerungsempfänger
- Re-Circulating Fiber-Loop Control
- DSP-Bibliothek für VPIphotonics' Design Lösungen.

### 56 GBd Komponenten für Datacom - 56 GBd Elektroabsorptionsmodulatoren mit integriertem DFB Laser (EMLs) und vertikale Photodioden für Datacom Anwendungen

Das Fraunhofer HHI präsentiert schnelle Sender- und Empfängerkomponenten für 400G Ethernet Anwendungen. Die Komponenten sind für den aktuellen IEEE P802.3bs Standard konzipiert.



FRAUNHOFER HEINRICH-HERTZ-INSTITUT

## Indium Phosphid Mach-Zehnder Modulator – O-Band High-speed Modulator

Das Fraunhofer HHI präsentiert den aktuellsten InP Mach-Zehnder Modulator mit hoher Bandbreite für den Einsatz im O-Band Wellenlängenbereich.



-----  
**PRESSEINFORMATION**

15.09.2017 | Seite 3  
-----

Innovationen für die digitale Gesellschaft von morgen stehen im Mittelpunkt der Forschungs- und Entwicklungsarbeit des **Fraunhofer Heinrich-Hertz-Instituts HHI**. Dabei ist das Fraunhofer HHI weltweit führend in der Erforschung von mobilen und optischen Kommunikationsnetzen und -systemen sowie der Kodierung von Videosignalen und der Datenverarbeitung. Gemeinsam mit internationalen Partnern aus Forschung und Industrie arbeitet das Fraunhofer HHI im gesamten Spektrum der digitalen Infrastruktur – von der grundlegenden Forschung bis hin zur Entwicklung von Prototypen und Lösungen. [www.hhi.fraunhofer.de](http://www.hhi.fraunhofer.de)

---

Die Fraunhofer-Gesellschaft ist die führende Organisation für angewandte Forschung in Europa. Unter ihrem Dach arbeiten 69 Institute und Forschungseinrichtungen an Standorten in ganz Deutschland. 24 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erzielen das jährliche Forschungsvolumen von 2,1 Milliarden Euro. Davon fallen 1,9 Milliarden Euro auf den Leistungsbereich Vertragsforschung. Über 70 Prozent dieses Leistungsbereichs erwirtschaftet die Fraunhofer-Gesellschaft mit Aufträgen aus der Industrie und mit öffentlich finanzierten Forschungsprojekten. Internationale Kooperationen mit exzellenten Forschungspartnern und innovativen Unternehmen weltweit sorgen für einen direkten Zugang zu den wichtigsten gegenwärtigen und zukünftigen Wissenschafts- und Wirtschaftsräumen.

Presse: **Anne Rommel** | [anne.rommel@hhi.fraunhofer.de](mailto:anne.rommel@hhi.fraunhofer.de) | Telefon +49 30 31002 353

Fachkontakt: **Jörn Falk** | [joern.falk@hhi.fraunhofer.de](mailto:joern.falk@hhi.fraunhofer.de) | Telefon +49 31002 275